

## Dankesrede zur Kugelung

Die Kugel, ein ambivalentes Wesen

Allein schon das Wort Ambivalenz - diese schwarz/weiß-Denke, diese Zweideutigkeit, das Sichnichtsentscheidenkönnen.

Ich zitiere aus Wikipedia: Dass jedes Ding seine zwei Seiten haben kann, ist mit Ambivalenz nicht gemeint, so lange dadurch kein innerer Konflikt hervorgerufen wird. Vielmehr ist darunter eine Dichtonomie von Sichtweisen zu sehen, die gegensätzliche Reaktionen bedingen und letztlich die Fähigkeit zu einer Entscheidung im weitesten Sinne hemmen. So sieht Karl Abraham den reifen Menschen im Gegensatz zum Kind, das durch Tribschwankungen charakterisiert ist, als frei von Ambivalenz. Andere Psychoanalytiker sehen in den meisten menschlichen Regungen eine Ambivalenz von Libido und Thanatos bzw. Liebe und Destruktionstrieb. Für Bleuler war die Ambivalenz das Hauptsymptom der Schizophrenie.

Also bitte! Kommen wir doch zurück zur Kugel.

Sie kann todbringend sein, zumindestes damals, als man sie noch in diversen Wolfsschluchten unter Mithilfe Samiels selbst gegossen hat (moderne Projektile haben ja mit der Kugelform nicht mehr gemein). Aber auch Leben schenkend - man betrachte nur den Bauch von hochschwangeren Frauen. Auch unserer Mutter Erde ist, von weitem betrachtet, die Kugelform anzusehen

Sie ist energetisch gesehen eine ausgeglichene und stabile Form. Flüssigkeiten nehmen, wenn man sie lässt, mit Freuden und sofort diesen Zustand an. Ihre Auflagefläche an geraden Flächen ist denkbar gering, drum haben kluge Geister auch das Kugellager erfunden.

Im Spiel begleitet sie unser ganzes Leben vom Schapperl im Kinderwagen bis zum Golfball, wenn's mit den eigenen "Bällen" nicht mehr so klappen sollte - sagen spöttische Mäuler. Ha, das bringt mich doch drauf, dass Geishas über bestimmte Kugeln ganz Erstaunliches zu berichten haben.

Schussern, Boule, Boccia, Billard und weltumspannende, Generationen übergreifende Fußball -die Kugel ist für alle da.

Auch die Medizin bedient sich der Kugel resp. winziger Kügelchen in der Homöopathie.

Und sollte mal das Haushaltsgeld knapp werden, helfen 49 fortlaufend nummerierte Kugeln mit großer Wahrscheinlichkeit das Dilemma NICHT zu beseitigen.

Zum Schluss war ich auch noch bei einer Wahrsagerin. Die sollte mir meine schlaraffische Zukunft aus der Kristallkugel lesen. Sie erzählte mir dann etwas von schwarzen und weißen Kugeln und davon, eine goldene Kugel fliegen zu lassen. Sie kennt allerdings Schlaraffia nicht, sonst wüsste sie, dass diese Kugel ein güldener Ball ist.